

Q-103.348 - Start des Tobit InfoCenter ist sehr langsam

Q-103.348 - Start des Tobit InfoCenter ist sehr langsam

aus Tobit KB importiert - vom 16.12.2003 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Der Start des Tobit InfoCenter ist sehr langsam. Die Ursache dieses Problems ist ein fehlerhafter Eintrag der IP-Adresse des DvISE Servers in der Datei »IP.INI«. Diese Datei befindet sich im Verzeichnis »DAVID\CLIENTS\WINDOWS« des DvISE Servers. Nach Korrektur des IP-Adresseintrags, Speichern der geänderten »IP.INI« und anschließendem Neustart des DvISE Service Layers, wird die Änderung verworfen und der Eintrag wieder auf die falsche IP-Adresse zurückgesetzt.

Antwort

Der Grund, dass die Korrektur der IP-Adresse in der »IP.INI« immer wieder verworfen wird, kann verschiedene Ursachen haben, z.B.:

- Netzwerkänderungen
- neue Netzwerkkarte
- mehrere Netzwerkkarten im Server
- die der DvISE zugewiesene Netzwerkkarte wird langsamer gestartet als eine andere Netzwerkkarte
- die zugewiesene Karte wird bei der Anmeldung durch eine andere Applikation besetzt

Um zu verhindern, dass die »IP.INI« automatisch geändert wird, tragen Sie die korrekte IP-Adresse ein und speichern die Änderung. Anschließend markieren Sie die Datei »IP.INI« als schreibgeschützt, um ungewollte Änderungen zu verhindern. Somit kann die einmal eingetragene IP-Adresse nicht mehr überschrieben werden und das Tobit InfoCenter der Clients starten in gewohnter Geschwindigkeit.

Hinweis:

Bei einer DvISE Installation unter Novell Netware müssen Sie die IP-Adresse in der »HOSTS«-Datei im Verzeichnis »SYS:ETC« überprüfen. Ist in dieser Datei nicht die IP-Adresse des DvISE Server eingetragen, ändern Sie die eingetragene IP-Adresse entsprechend ab.